

Prof. Dr. Ziegler
Psychologie

DozentInnen-Auswertungen:

SE Intelligenz- und Persönlichkeitsdiagnostik ()

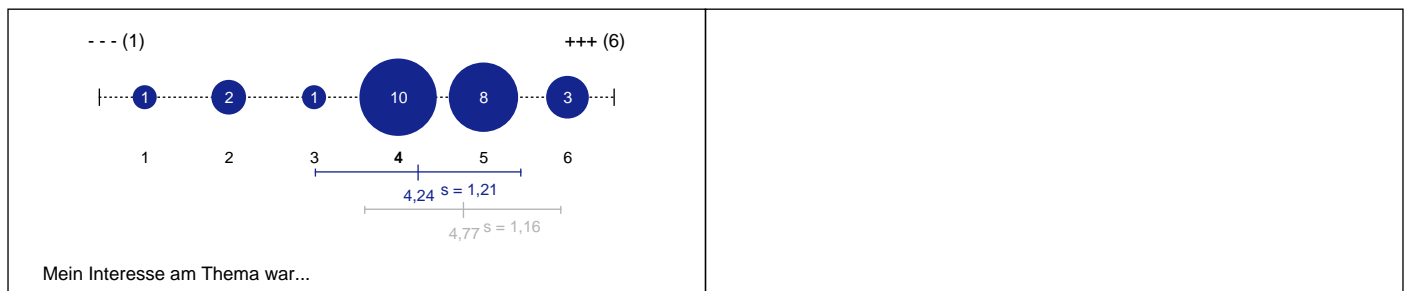
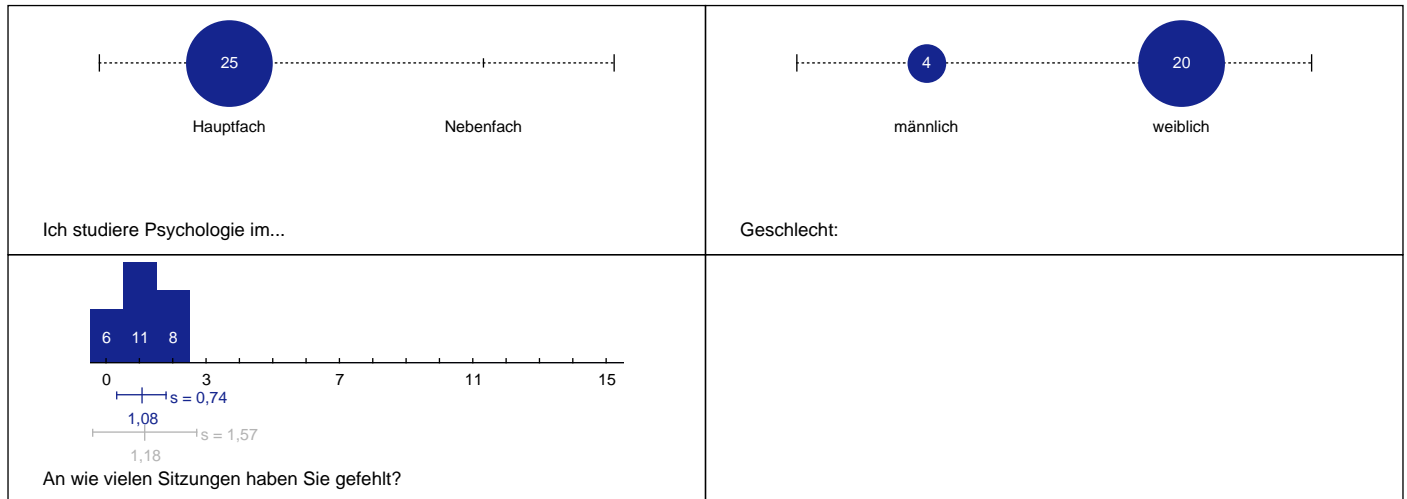
VL Einführung in die Psychologische Diagnostik ()

Auswertung zur Veranstaltung "SE Intelligenz- und Persönlichkeitsdiagnostik"

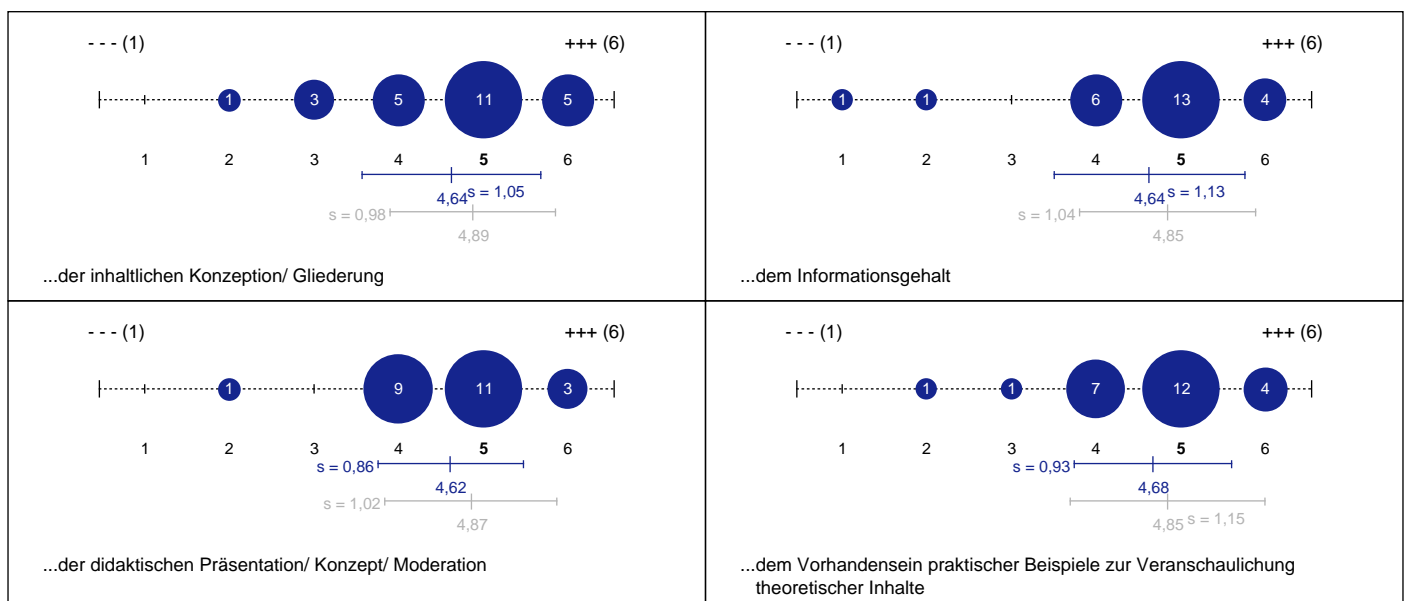
Liebe Dozentin, lieber Dozent,
anbei erhalten Sie die Ergebnisse der Evaluation Ihrer Lehrveranstaltung.
Mit freundlichen Grüßen,
Kirsten Zapfe

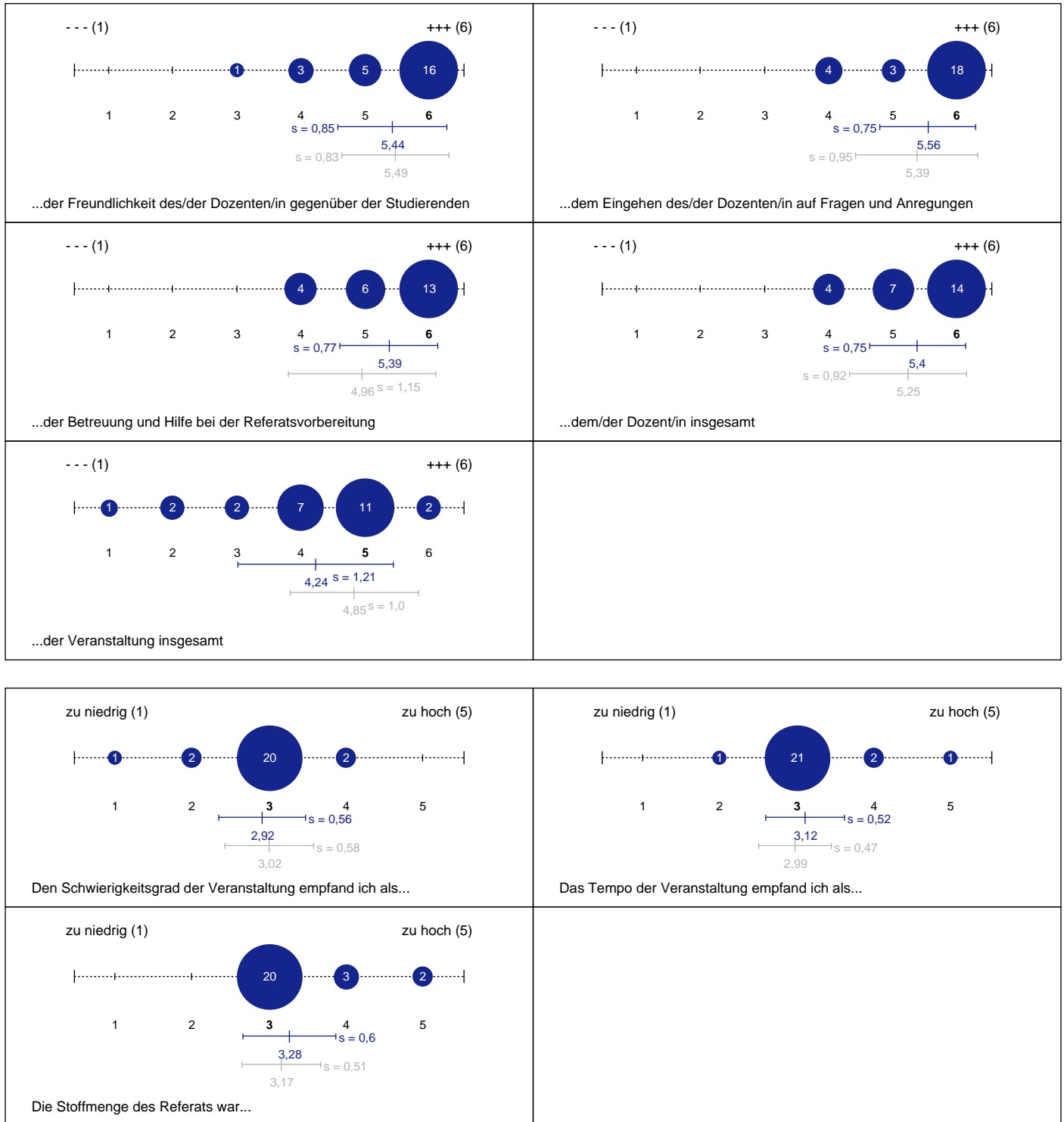
Erläuterungen zur Visualisierung

- Im oberen Teil des Bildes befindet sich ein Histogramm der absoluten Häufigkeiten. Hierbei ist die Fläche des Kreises proportional zur Anzahl der Nennungen.
- Darunter sind die möglichen Antworten abgetragen. Die Median-Antwort ist durch eine erhöhte Schriftgröße gekennzeichnet.
- Im unteren Bildteil befinden sich zwei gleichartige Visualisierungen von Mittelwert und Standardabweichung. Die obere, dunkle Grafik kennzeichnet die Werte dieser Veranstaltung, die untere, helle diejenigen der Vergleichsgruppe.
- Als Vergleich dienen alle Veranstaltungen der gleichen Kategorie (Seminar, Vorlesung, Übung) dieses Semesters.



Zufriedenheit mit...





Freitextkommentare

Was gefällt Ihnen an der Veranstaltung besonders gut?

KOMPETENZ DES DOZENTEN

kritische Betrachtungsweise der Tests

- kritisches Hinterfragen der Kompetenz des Dozenten, großes "Dazu-gehören", Atmosphäre, Feedback

kritische Überblick der gängigen Testverfahren als sinnvoll

- ausschöpfende Erläuterung von Fragen durch Dozenten
 - hohe Kompetenz des Dozenten → sehr viel Information
⇒ sehr erfolgreiche Veranstaltung
- guter Überblick

Bestimmung der Kompetenzen sehr wichtiger Bestandteil

- Praxisnähe durch detaillierte Vorstellungen der einzelnen Tests (Beispiel Items)
- der Aufbau
- dass man lernen kann, einen Test kritisch zu betrachten (was sonst kaum vermittelt wird)

Betreuung durch Dozent

Was sollte der/die Dozent/in in zukünftigen Veranstaltungen ändern?

NOCH MEHR DISKUSSION & INTERAKTIVITÄT ANREGEN

Andere Veranstaltung mit Praxis oder ausfallen lassen

man merkt sich nix, wenn nur Vortrag

solide Tests, ~~die man~~ interessieren sich ~~da für~~ nicht dafür

Diagnostik ^{viele} ~~man hat~~ ~~da für~~ bei Train

Grundlagenwerke zur Verfügung stellen (z.B. ~~z.B.~~ Übersicht über Intelligenz-
konzeptionen)

• nur Referate, teilweise hätte ich mit mehr
Abwechslung gewünscht

Kurzgutachten weg, da anderes Gutachten sehr aufwendig

in der reinen Referats-Sitzungs-Form ist es so
etwas eintönig!

Vielleicht könnte man die Testanzahl reduzieren und
dafür alle 2 Wochen Teile des jeweiligen Tests
in SE diskutieren lassen

vielleicht mehr anwendungsbezogene Diskussion → welche Tests
wofür wirklich sinnvoll

Referate hören ist zu wenig aktive Mitarbeit, auch wenn es Diskussionen gibt! Seminare sollten sich deutlich von Vorlesungen unterscheiden!

z.T. ^{mark} ~~wird~~ die Kritik an Test~~en~~ verfahren u. dem methodischen Vorgehen versch. Autoren etw. ebfällig ~~AND~~

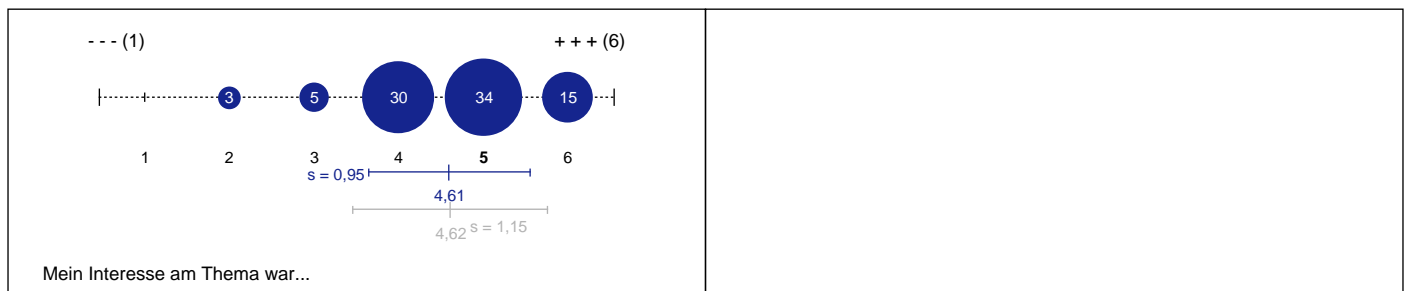
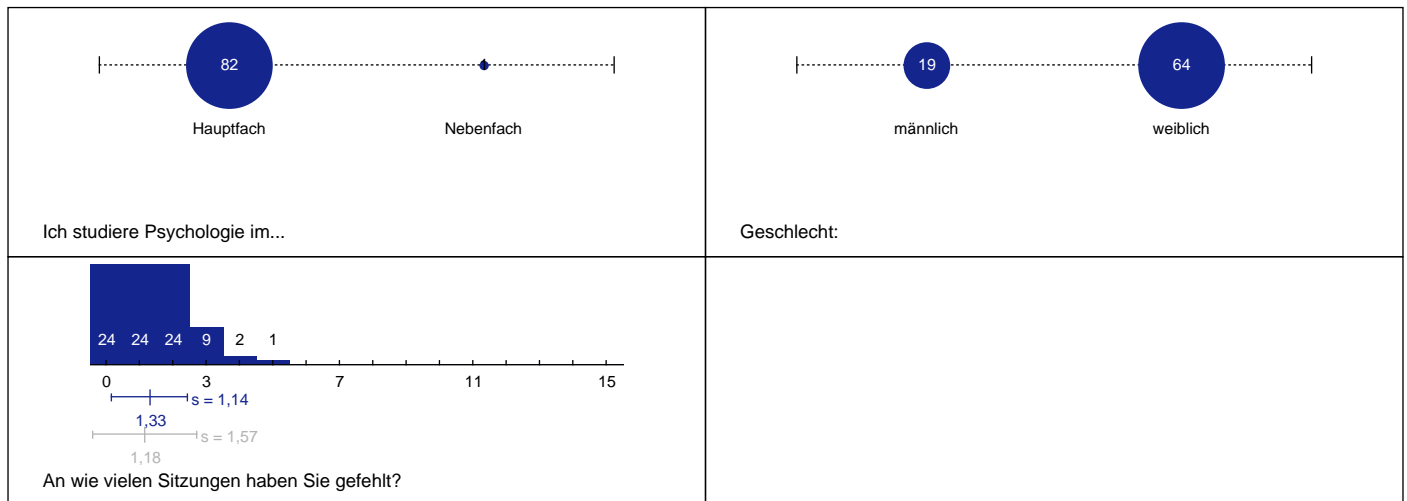
Art der SE, Studierende tragen reihum Referat vor, bringt nicht viel, man nimmt wenig mit.
Besser: alle lesen + diskutieren Texte, Tests ^{=> bringt}
(siehe FU - Seminare "D") ^{mehr}

Auswertung zur Veranstaltung "VL Einführung in die Psychologische Diagnostik"

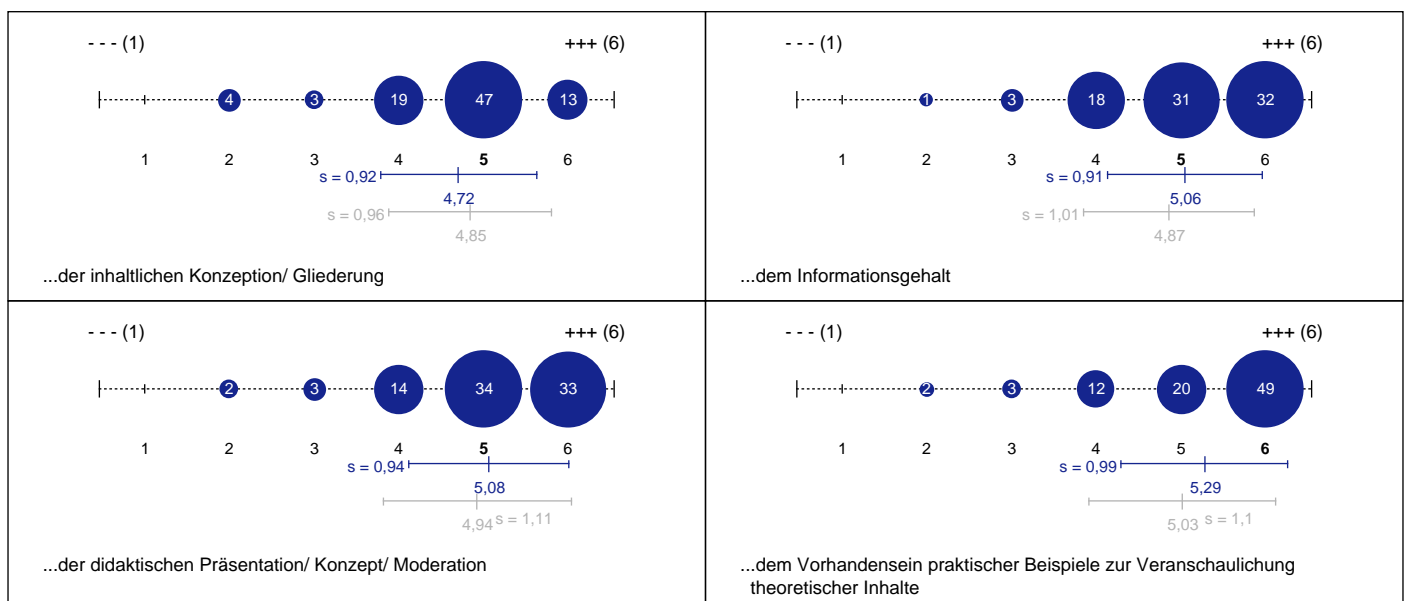
Liebe Dozentin, lieber Dozent,
anbei erhalten Sie die Ergebnisse der Evaluation Ihrer Lehrveranstaltung.
Mit freundlichen Grüßen,
Kirsten Zapfe

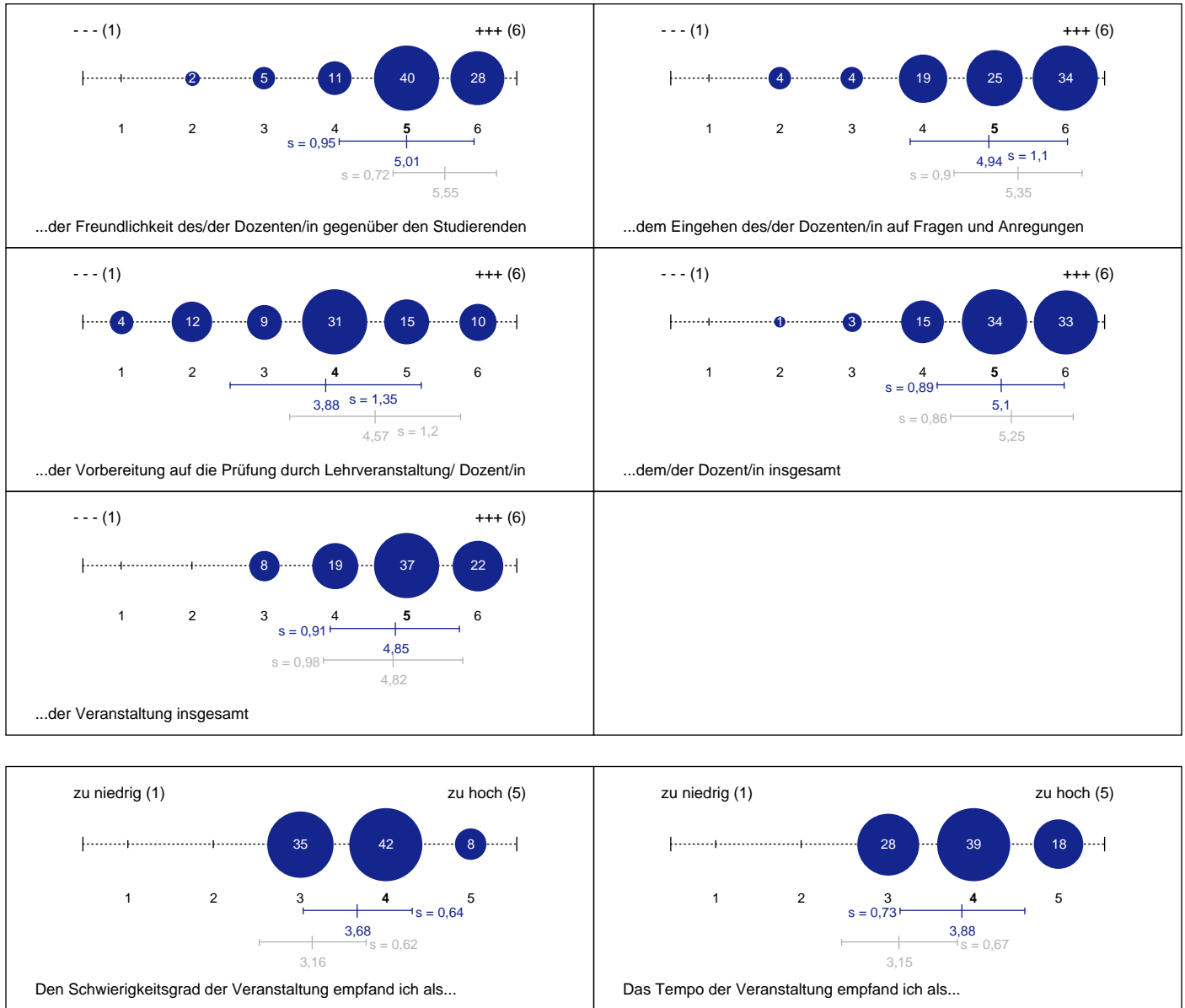
Erläuterungen zur Visualisierung

- Im oberen Teil des Bildes befindet sich ein Histogramm der absoluten Häufigkeiten. Hierbei ist die Fläche des Kreises proportional zur Anzahl der Nennungen.
- Darunter sind die möglichen Antworten abgetragen. Die Median-Antwort ist durch eine erhöhte Schriftgröße gekennzeichnet.
- Im unteren Bildteil befinden sich zwei gleichartige Visualisierungen von Mittelwert und Standardabweichung. Die obere, dunkle Grafik kennzeichnet die Werte dieser Veranstaltung, die untere, helle diejenigen der Vergleichsgruppe.
- Als Vergleich dienen alle Veranstaltungen der gleichen Kategorie (Seminar, Vorlesung, Übung) dieses Semesters.



Zufriedenheit mit...





Freitextkommentare

Was gefällt Ihnen an der Veranstaltung besonders gut?

- gute Beispiele aus der Praxis / Forschung

- viele praktische Beispiele

- Klärung von Definitionen & Abgrenzung von Konstrukten
- Exkurse für Faktorenanalyse
- Kritische Darstellung & Betrachtung
- praktische Beispiele aus eigener Erfahrung
- motivierter Dozent

anschaulich, vor allem Alltagsbeispiele

- praktische Beispiele
- didaktische Fuge + humorvolle Art des Dozenten

Präsentation und Plan des Dozenten

- nicht langweilig

- das Bereitstellen von Zusatzliteratur in Moodle!
- Tutorium zur FA

der attraktive Dozent ☺ ♥

- der attraktive Dozent ☺
- der humorvolle Vortragstil

- gute Präsentation, die Inhalte auch Praxisbezug hat
- geeignete Beispiele, die gut in die Vorlesung passen

sehr kompetentes Dozent, praxisnah, tiefgehend

- sehr souveräne und fundierte Präsentation der Inhalte
- viele gute Beispiele aus der Praxis!

Bei der VL fällt es einem sehr leicht Prof. Ziegler zuzuhören, ~~weil~~ durch seine starke Präsenz! Sehr angenehm!

praxisnahe Beispiele

- realitätsnahe Beispiele

- die praktischen Beispiele u. Realitätsbezug
- der Profcast ist sehr gut
- die VL wird sehr interaktiv gestaltet

- humorvolle Beiträge des Dozenten

Praxis relevante/ Beispiele
nahe

Viele anschauliche Beispiele! Man kann wirklich gut zuhören!

- sehr gute Präsentationen der Inhalte

Die Art, vorzutragen - (von Herrn Ziegler). (Neben Seminaren, einige Veranstaltung, bei der ich nicht im Viertel-Stunden-Takt auf die Uhr schaue! Sehr interessant und zum Mitdenken).

- Erklärung an Hand praktischer Beispiele
- lebhaft Präsentieren

- Inhalte werden verständlich, sehr grafisch - 78 (so lässt länger haften) und nivelliert überbracht.
- lockere Atmosphäre

Der Humor und die Veranschaulichungs-
beispiele → Praxisbezug
des Dozenten

Hr. Ziegler erzählt sehr spannend und bezieht in seinen Köpfen viel Praxis ein.
Die Prüfungsliteratur ist auch super ausgewählt.

ausreichliche Beispiele, Humor, Gespräch

- Moderation des Dozenten

freundliche humorvolle Atmosphäre

Eloquentes Auftreten H. Dörnten
steht sehr gut in der Materie

Thema, klare Verdeutlichung,
praktische Beispiele, Interesse der Dozenten
Reine Kompetenz?

- praktische Beispiele
- detaillierte Behandlung d. Themen
- interessante Zusatzinformationen

sehr anschaulich
didaktisch ansprechend vermittelt

Umgangston → Darstellung

Beispielhafte Bsp

▷ praxinahe Bsp

▷ ~~titrator~~

- Witz + Charme des netten Dozenten,
- Beispiele, Alltagssprache
- Prof Cast → Super!

Interessanter Vortrag

- Motivation des Dozenten

- Gehen auf die Fragen

- Motivation des Dozenten

- Bsp aus Praxis

- Tipps für spätere Arbeiten (Dipl.-Arbeit)

- sein Interesse zeigen
- viel fragen

- hohes Niveau
- verständlich erklärt

Herr Ziegler sichere und kompetente Art. Dass es erkläre ist
und den Stoff gut aufbereiten & darstellen kann.
Viele Beispiele & Hintergrundwissen

- Verhalten / Art des Dozenten

- das Dozent und seine Art

an

↳ hohe Motivation

- hoher Praxisbezug

Gewinn an Infos

Offenheit des Dozenten

Voraussetzung mit prakt. Beispielen
Profcast

viel Beispiele

viel ~~Praxis~~ Erfahrungen aus der Praxis

- Profcast

- humoristische Untermalung der Vorlesung

- wichtig für Arbeitsleben

- Dozent scheint sehr kompetent

- ~~spannende~~ spannende Art vorzutragen → witzig, locker

praktische Beispiele, verständliche Erklärungen komplizierter Sachverhalte, "Schwung" in der Vortragsweise

- Profcast!

- erfrischend anregende Haltung

- praktische Beispiele,

- Foliengestaltung

- Profcast !!

- das ein Thema, was ich mir als das trocken & wenig interessante habe, doch so interessant dargestellt werden kann

- Profcast

- viele gute Beispiele aus der Praxis

- "lockerer" Dozent (gelassen)

• Inhalt + Praxis

Was sollte der/die Dozent/in in zukünftigen Veranstaltungen ändern?

- ~~zu schnell~~ Zu schnell vorgehen !!!
 -
 - manchmal zu schnell gesprochen
 - ~~relativ~~ viele Inhalte, die bereits in Methodenlehre identisch behandelt wurden
 - Einen roten Faden der Veranstaltung insgesamt
 - Wichtige Punkte hervorheben
 - an schwierige Stellen (Formeln, Bilder etc.) langsamer vorgehen; oft kleine Pausen, damit das Gesagte kurz sehen kann
 - Folien pro Veranstaltung trennen; Thema entsprechend Übung halten
 - langsamer vorgehen und weniger Stoffmenge
- nicht nur Beispiele aus dem Assessment Center :)
- Folien falls schon beschreibbar.
 - Tempo könnte für mich gerne um $\frac{1}{4}$ reduziert werden.

- sehr schnell + viel
- Dozent ist manchmal zu streng gegenüber Frage von Studenten
- weniger Stoff, dafür stärkere Vertiefung
- mehr Beispiele aus der Praxis

Folien übersichtlicher und strukturierter
auf Fragen ernsthafter eingehen und nicht
nur mit laudativen Sprüchen (die teils

- nicht immer alles verallgemeinern bitte! (in Maße gut & verständnis-
fördernd, teilweise aber übertrieben)

Viel. etwas mehr auf die Folien schreiben

weniger lobende Worte über
die LMU ☺

- ~~Beispiel~~ Beispielfragen für Klausur

- ~~nicht abstrakt~~ besserer Kontext von Vorlesungs- und Übungsthemen
- noch mehr bemühen langsamer zu sprechen

etwas langsamer sprechen...

Formel etwas langsamer präsentieren

~~Klausur~~
Vorbereitungsfrage für die Klausur in Medd.

Ich befürchte, in diesem Fall müsstest du
ich an die für Vor- und Nachbereitung
aufgewendete Zeit arbeiten...

- etwas langsamer vorgehen
↳ Zeit lassen, damit Sachverhalte noch kurz
durchdacht werden können

• Manchmal unfreundliche Antworten auf
Frage Stw. Antworten: ~~...~~
~~...~~ ist nicht immer negativ.

- weniger Inhalt d. was Beschränkung auf Relevantes auf den Folien

man merkt das Dozent sehr gut mit Materie vertraut
ich höre manchmal noch mehr Anknüpfungspunkte
zum besseren Verständnis → weil für uns Materie noch
nicht ganz verstanden... noch mehr sollte werden

klare Trennung: Was sind grundlegende
Konzepte
Was lässt sich aus

zu viel, zu ungenutzt in Priorität,
zu unübersichtlich
nicht auf unterbrechen was das Verständnis betrifft

- langsamer reden
- Fragen ausführlicher beantworten
- Schlussartenstand sollte von Vorlesung
- gefüllte 1000 Folien (Wer soll lesen?)
- teilweise sehr schnell

• schade, dass auf weiterführende Fragen selten eingegangen wird.

• Übungsfragen für Klausur zur Befügung stehen

• Literatur in Moodle zur Verfügung stehen

- bessere Folien (weniger Inhalte, bessere Erklärungen, bessere Struktur!)
- langsames Sprechtempo
- Mehr Fragen aus dem Publikum zulassen;

weniger arrogant sein!

persönliche Prahlereien vermeiden!

• nicht mehr so arrogant auftreten!!!

- nicht mehr so arrogant auftreten!!!
- Verständlichkeit der Folien verbessern

- viele Wiederholungen aus Methoden II

Ein bisschen zu viel Text auf den Folien.

- teilweise etwas mehr Inhalt bei den Folien (Ausschlagigkeiten vermeiden)
- Warum werden auf die Folien Dinge geschrieben, die dann nicht vorgetragen werden?

✱

etwas weniger Tempo wäre hilfreich...

konkret: Rechenbeispiele
Prüfungsvorbereitung, dass man sich besser auf den Fragestil einstellen kann

mehr an den Folien bleiben, bedenkt auf den Folien nicht viel mehr stehen lassen, als man sagt

- detaillierter auf die Prüfungsvorbereitung eingehen

- mehr Zeit für Fragen, Erklärungen → Tempo zu hoch!
- keine Minus-Punkte im Klausur!

- Weniger Stoff pro Vorlesung
- ~~weniger~~ weniger Inhalt pro Folie
- langsamer Reden
- ~~zu wenig~~ teilweise empfand ich einige Sprüche als flapsig → ich empfand das als unprofessionell für eine VL
- konkrete Prüfungsvorbereitungsvorschläge anstatt immer nur allgemeine Ratschläge
- viel zu schnell → ich schaffe es nicht zu folgen, müde zu denken zu schreiben → muss mir dadurch viel zu Hause erarbeiten

- mehr Struktur

• Themenliste wurde etwas besser